

Schweizerische Chemische Gesellschaft

Autor(en): **Grob, C.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **145 (1965)**

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

4. Schweizerische Chemische Gesellschaft

(Gegründet 1901)

Mitgliederbewegung: Am 1. Januar 1965 verzeichnete die Schweizerische Chemische Gesellschaft 2034 (2031) Mitglieder (Zahlen des Vorjahres in Klammern). Diese setzen sich wie folgt zusammen: 910 (913) ordentliche Mitglieder in der Schweiz, 591 (592) ordentliche Mitglieder im Ausland, 495 (491) ausserordentliche Mitglieder in der Schweiz und im Ausland sowie 38 (35) Ehrenmitglieder. Der Zunahme von 7 Ehren- und ausserordentlichen Mitgliedern steht somit eine Abnahme um 4 ordentliche Mitglieder gegenüber. Im Jahre 1964 hat die Gesellschaft 11 Mitglieder durch Ableben verloren.

Wahlen: Am 22. Februar 1964 traten folgende Änderungen in der Zusammensetzung des Vorstandes ein. Es wurden neu gewählt: Prof. C. Grob (Präsident), Dr. A. Wettstein (Vizepräsident), Dr. R. Neher (Schatzmeister). Ferner wurde Prof. S. Signer zum Vizepräsidenten, Prof. L. Charonnens und Prof. E. Heilbronner zu neuen Mitgliedern des Redaktionskomitees ernannt.

Statutenänderungen: Am 10. Oktober 1964 wurde Art. 9 der Statuten dahingehend abgeändert, dass inskünftig die jeweils 3 letzten Präsidenten im Vorstand verbleiben. Ferner wurde in Abänderung von Art. 23 der Einreichetermin für Bewerbungen um den Werner-Preis und den Preis der Gesellschaft auf den 31. Juli festgesetzt.

Preise: Der Werner-Preis wurde Dr. Anderegg, ETH, und der Preis der Gesellschaft PD Dr. W. Simon, ETH, zugesprochen.

Zeitschrift: Band 47 der Helvetica Chimica Acta wies mit 2456 Seiten eine Abnahme von 572 Seiten gegenüber dem Vorjahr auf. Die Kosten pro Seite erhöhten sich von Fr. 130.73 auf Fr. 138.73. Statt 7 Hefte wurden im Berichtsjahr 8 Hefte herausgegeben. Zur Deckung der Mehrkosten wurden mit Wirkung ab 1. Januar 1965 die Mitgliederbeiträge wie folgt heraufgesetzt: für ordentliche Mitglieder Schweiz auf Fr. 68.—, für ordentliche Mitglieder Ausland auf Fr. 81.—, für Studenten bleibt der Beitrag unverändert Fr. 30.—. Ferner sind die Abonnementspreise ab 1. Januar 1965 wie folgt erhöht worden: für direkte Abonnenten in der Schweiz auf Fr. 169.—, für direkte Abonnenten im Ausland auf Fr. 174.—; für Buchhandlungen im Inland auf Fr. 128.—, im Ausland auf Fr. 133.—.

Im Berichtsjahr haben die Herren Prof. Cherbuliez und Prof. Giovannini die Gesellschaft anlässlich der Jahresversammlung der Société Chimique de France in Nizza vertreten. Ferner bildete sich unter dem Vorsitz von Prof. G. Schwarzenbach ein Komitee zur Vorbereitung der von der Gesellschaft durchgeführten Werner-Feier 1966 in Zürich sowie zur Vorbereitung der anschliessenden Internationalen Konferenz über Koordinationschemie in St. Moritz. Schliesslich hat die Gesellschaft von seiten der chemischen Industrie wiederum namhafte Beiträge erhalten, wofür auch an dieser Stelle bestens gedankt sei.

Der Präsident: C. Grob